

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88528
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	353
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29071,8293
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Alte Grünlandfläche mit Zweiteilung: Im Norden liegt das Gelände etwas erhöht, der Untergrund ist zum Teil mager sandig, die Vegetation ist aber offenbar eingesäten und weniger artenreich als im Süden. In der Mitte der Fläche ist eine Geländestufe von ca. 0,5 m Höhe erkennbar. Hier tritt das teilsandige Bodenmaterial zutage. Der Südteil der Fläche ist offenbar nie umgebrochen worden und wird von einzelnen flachen, zugetretenen Entwässerungsgräben durchzogen. Die Vegetation besteht im wesentlichen aus Arten der Weidelgras-Weißklee Weiden, wobei im Süden zerstreut auch Zeigerarten der Trockenrasen auftreten. Im Bereich der Grabenmulden dominiert Flutrasenvegetation. Die Fläche wurde aufgenommen, da offenbar das Entwicklungspotenzial für eine Glatthaferwiese besteht.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		

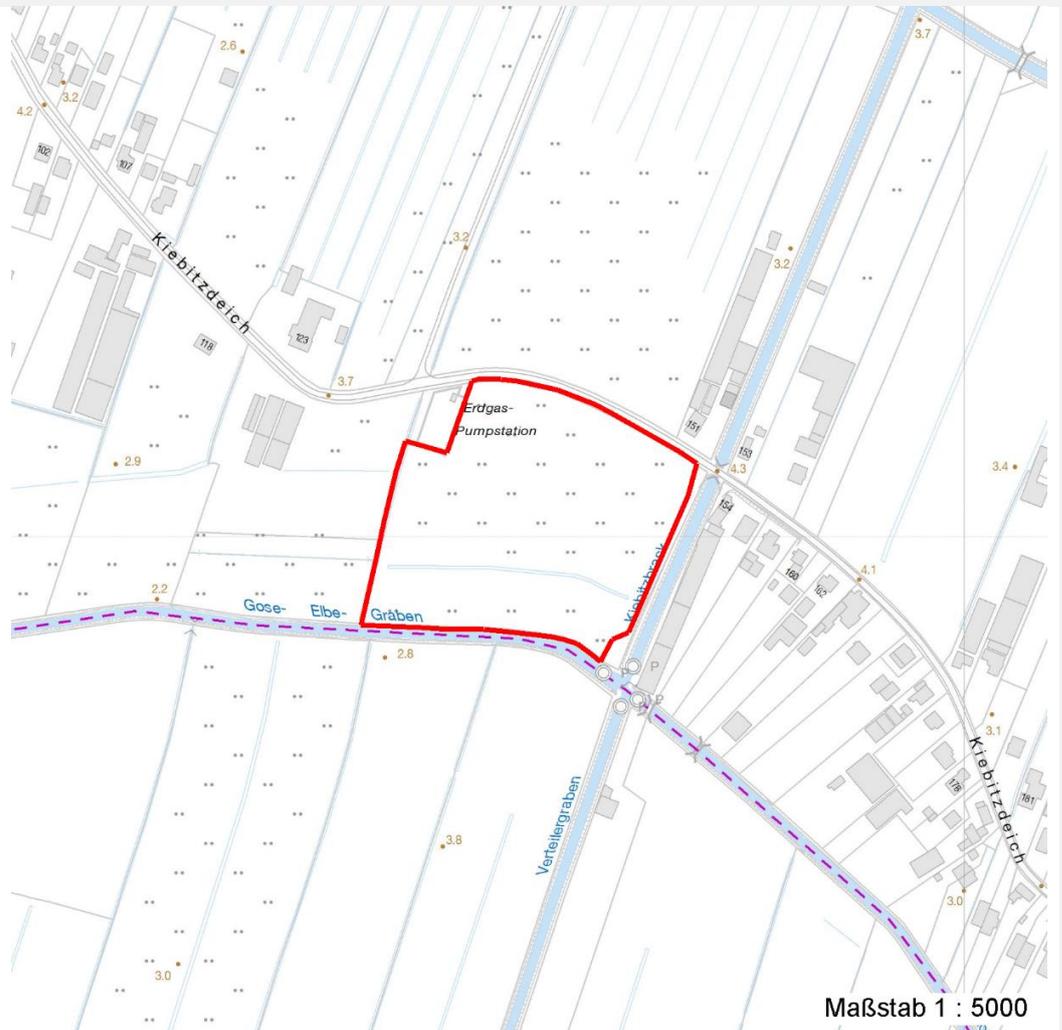
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Gose El begraben, westlich Schöpfwerksgraben Kiebitzbrack		
Nachbarnutzung/en	Im Norden verläuft eine Straße, im Süden der Gose El begraben im Osten der Schöpfwerksgraben mit einem wirtschafts Weg, im Westen Gartenbauflächen		
Rechtswert (X)	581705	Hochwert (Y)	5919011
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 64%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88528
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	353
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29071,8293
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
88528	65972	8018	181	06.09.2005	<	8020	10152

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Ruderalisierung durch dauerhafte Beweidung
Wertgesichtspunkte	Zumindest im Süden artenreich und wertvolles, mageres Standortpotential, gut entwickelbar
Maßnahmen	Der Standort bietet die Möglichkeit der Entwicklung artenreichen Grünlands; zumindest zeitweilig sollte eine Mähwiesennutzung erfolgen, um die Ruderalisierung zu mindern

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88528
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	353
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29071,8293
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,8
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	5,3
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	h		-	-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-														
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	z		-	-														
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-	-														
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z		-	-														
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	z		-	-														
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		-	-														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	h		-	-														
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w		-	-														
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w		-	-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-														
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	z		-	-														
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w		-	-														
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	h		-	-													V	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88528
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	353
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29071,8293
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w		-	-														
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-														
Lolium multiflorum (Vielblütiges Weidelgras)	7	z		-	-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-	-														
Matricaria recutita (Echte Kamille)	7	w		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-														
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w		-	-														
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-														V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-														
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w		-	-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	h		-	-														
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	h		-	-														
Anzahl Rote Liste Arten														1		1			
Anzahl Arten																	36		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland